

Lavanttaler Imker sagten dem Hl. Ambrosius Dank

Nicht wenige Imkervereine begehen den „Ambrosiustag“ am 7. Dezember noch nach alten religiösen Bräuchen mit einer würdigen Messfeier zu Ehren des Schutzheiligen der Imker, der an diesem Tag zum Bischof geweiht wurde. Der Ambrosiustag ist der traditionelle Tag des Dankes für den Honigsegen des Jahres und für die notwendige Gesundheit als Basis für ein erfolgreiches Leben und Arbeiten. Zudem wird in diesem Rahmen den verstorbenen ImkerkollegInnen gedacht.

Viele Vereine setzen an diesem Tag auch einen Akt der Wohltätigkeit mit Honigspenden an verschiedene örtliche Institutionen. Am „Tag des Honigs“ stehen die Honigbiene als wichtiges und notwendiges Bestäubungsinsekt, aber auch der gerade im Lavanttal wichtige Wirtschaftsfaktor der Produktion von Honig und anderen Bienenenergieprodukten im Mittelpunkt.



Sankt Ambrosius war zu seiner Zeit im 4. Jhd. n. Chr. eine überragende, politisch-religiöse Persönlichkeit, die als Bischof von Mailand wirkte und seither auch Schutzpatron der Stadt ist. Sein klingender Name lebt wohl am meisten in der Imkerschaft fort, die ihn zu ihrem Schutzpatron erkoren hat, wie er auch von den Krämern, Wachsziehern und Lebkuchenbäckern verehrt wird.

Bei der Ambrosiusfeier in der Marktkirche Lavamünd begrüßte Obmann Franz Wölfl die Mitglieder der Lavanttaler Vereine sowie insbesondere Bgm. Herbert Hantinger, Bezirksobmann Pius Zarfl und Franz Offner, den Schriftführer des Imkereidachverbandes „Biene Österreich“. Nach adventlichen gesanglichen und instrumentalen Darbietungen der Sängerrunde mit Obmann Josef Ruthardt sowie Querflötistin Susanne Kuster und Franz Wölfl an der Orgel, segnete Ortspfarrer Mag. Marko Lastro die vielen gespendeten Honiggaben und Ambrosiuskerzen, die den Altarraum schmückten. Lastro zeigte sich erfreut darüber, dass diese Messfeier in seiner Pfarre seit mittlerweile 17 Jahren wieder alljährlich durchgeführt und stets gut

besucht wird, zumal sich in der Marktkirche auch die einzige große Ambrosiusstatue im Lavanttal befindet.

Nach der Messfeier wurden alle Besucher mit kleinen Honigkostproben und einer zierlichen Weihnachtskerze aus Bienenwachs beschenkt, die von der Imkerfamilie Fellner bzw. dem Bienenzuchtverein Lavamünd gespendet worden waren. Beim anschließenden geselligen Beisammensein im GH Torwirt richteten Bezirksobmann Pius Zarfl und Bgm. Herbert Hantinger Worte des Dankes an die beiden Ortsvereine für die Durchführung der Feierlichkeit.

Neuhaus:

Musikalischer Nachwuchs gab Benefizkonzert

Am Mittwochabend der Vorwoche lud die Schlosskapelle Neuhaus zu einem musikalischen Benefizabend mit ihren Musikschülern in die Pfarrkirche Neuhaus. Es spielten Ensembles der Musikschulen Lavamünd und Bleiburg sowie ein Bläserensemble und das Jugendorchester der Schlosskapelle Neuhaus unter der Leitung von Johannes Glawischnig. Obmann Mag. Stefan Melanscheg begrüßte die Gäste und verteilte mit der Jugendbeauftragten Angelika Stefan kleine Weihnachtsgeschenke an die jüngsten Mitglieder der Schlosskapelle. Im Anschluss gab es vor der Kirche Glühwein und weihnachtliches Gebäck für die Konzertbesucher. Der Reinerlös des Abends kommt der Aktion „Licht ins Dunkel“ zugute.



Das Jugendorchester der Schlosskapelle Neuhaus unter der Leitung von Johannes Glawischnig beim Benefizkonzert für „Licht ins Dunkel“ in der Pfarrkirche Neuhaus.

„Destination Great Britain“ beim Bacher Sängerbäll

Nach der erfolgreichen Konzertreise nach England im Sommer dieses Jahres, entführen die Bacher Sängerrinnen und Sänger ihr Ballpublikum in diesem Jahr auf die britische Insel. Der traditionelle Sängerbäll in der Gemeinde Neuhaus findet am Freitag, dem 30. Dezember, mit Beginn um 20.30 Uhr im GH Mutschulablick statt.

Am Foto Margret u

Spende zur des Stiftes

Das ehemalige Pfarrenstift Griffen zählt Kulturdenkmälern in Mauern mit den zu neben dem Gasthaus Duller auch die Außenwerk des Griffner Se

Während der Ostfertum der Familie Dullerhaltung und Restaurierung des restlichen Stiftsareals die Pfarre Griffen zuständig. Die finanzielle Möglichkeiten der Pfarre lassen, so Pfarrer Mons. Dechant Johann Dersul immer nur die notwendigen Arbeiten zu, um das Gebäude vor dem Verfall zu retten.

Die Kulturreferent der Marktgemeinde Griffen, Vzbgr. Maria Kuschnig, hat in den letzten Jahren durch kleinere Konzerte, Lesungen und Ausstellungen im S

Jahreshaupt der Landjugend

Die diesjährige Jahreshaupt der Landjugend Reichenbach im Gasthaus konnte auf ein erfolgreiches Ende blickt werden. Die Veranstaltung wurde mit einer Powerpoint-Präsentation der Höhepunkte des Forstwettbewerb „Für die Liebe der Osterkränze“ der LJ Reichenbach beim „4er-Cup“ auf sowie beim Redewettbewerb Andrä teil.

Der neu gewählte Obmann aus Obmann Stefan vertretter Andreas Streiter Herbert Kn. Steinkellner, 1. Andrea Schmerlaib, Ingrid Steinkellner, de Zuber, Kassierin Georg Bojer, Sängerrund und Pressesprecher

Als Ehrengäste kam eine Versammlung unter Bürgermeister Manfred Peter Pletz, die Bildung und Kultur